

MOSHIACH **LIFE**

# SCHEWA MIZWOT

Die Sieben Noachidischen Gebote, für alle Menschen

Die Sieben Noachidischen Gebote sind allgemeingültige moralische Regeln, die G-tt allen Menschen durch Noach gegeben hat. Zu ihnen gehören grundlegende Werte wie Achtung vor dem Leben, Gerechtigkeit und der Glaube an den einen G-tt.

## Glaube an G-tt

### Bete keine Götzen an

Jeder Mensch ist geboten, an den einen G-tt zu glauben, der Himmel und Erde erschaffen hat. Dazu gehört, G-tt als einzige wahre Macht anzuerkennen und jede Form von Götzendienst abzulehnen. Der Glaube an G-tt ist die Grundlage des gesamten Noachidischen Gesetzes und der Ausgangspunkt für ein moralisches und sinnerfülltes Leben.

## Achte G-tt und preise Ihn

### Lästere Seinen Namen nicht

Es ist verboten, G-tt zu verfluchen oder respektlos über Ihn zu sprechen. Dazu gehört jede Äußerung, die Seinen Namen entehrt. Selbst in schweren Zeiten muss man mit Ehrfurcht von G-tt sprechen. Dieses Gebot schützt die Heiligkeit unserer Beziehung zum Schöpfer und erinnert uns daran, Ihn in Wort und Gedanken zu ehren.

## Achte das menschliche Leben

### Morde nicht

Einem unschuldigen Menschen das Leben zu nehmen, ist absolut verboten. Menschliches Leben ist heilig, weil jeder Mensch im Ebenbild G-ttes erschaffen ist. Dieses Gebot verbietet nicht nur den Mord, sondern lehrt uns auch, das Leben zu achten, nach Frieden zu streben und anderen jeden Schaden zu ersparen.

## Achtung der Rechte und des Eigentums anderer

### Stiehl nicht

Den Noachiden ist geboten, nicht zu stehlen, zu betrügen oder etwas ohne Erlaubnis zu nehmen. Dieses Gebot gilt für Einzelne wie für Gesellschaften. Es bildet die Grundlage von Vertrauen und Fairness im menschlichen Miteinander und trägt dazu bei, dass die Rechte und das Eigentum aller geachtet werden.

## Achte die Familie

### Wahre die Intimität in ihren Grenzen

Dieses Gebot setzt klare Grenzen für persönliche Beziehungen, nach der Definition der Tora, was erlaubt ist. Es verbietet Verbindungen wie die zwischen nahen Verwandten oder zwischen Menschen, die bereits verheiratet sind. Indem wir diese Leitlinien befolgen, helfen wir, die Würde des Familienlebens zu schützen und eine moralisch gesunde Gesellschaft zu fördern.

## Achte alle Geschöpfe

### Iss nicht das Fleisch eines Tieres, solange es noch lebt

Es ist verboten, Fleisch zu essen, das einem Tier entnommen wird, solange es noch lebt. Dieses Gebot lehrt grundlegendes Mitgefühl und Achtung vor den Tieren. Zwar dürfen Menschen Fleisch essen, doch dürfen sie lebenden Geschöpfen niemals unnötige Grausamkeit zufügen.

## Schaffung eines Rechtssystems

### Strebe nach Gerechtigkeit

Die menschliche Gesellschaft muss Systeme der Gerechtigkeit schaffen. Dazu gehört, Gerichte einzurichten und Richter zu ernennen, die diese Gebote fair und beständig anwenden. Durch Recht und Ordnung sichert dieses Gebot Frieden, Verantwortung und moralisches Verhalten in Gemeinschaften und Völkern.

# DIE 10 MIVZOIM DES REBBEN

## Zehn Mizwa-Kampagnen

Die Zehn Mivzoim sind Mizwa-Kampagnen, die Maschiach ins Leben gerufen hat, um Heiligkeit in den Alltag zu bringen und die Verbindung jedes Juden zu G-tt zu stärken. Jede Kampagne konzentriert sich auf eine zentrale Mizwa.



### Tefillin

#### Verbindung mit G-tt

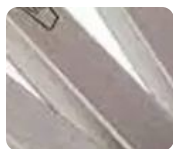
Jüdische Männer und Jungen ab 13 sind aufgerufen, an jedem Wochentag Tefillin anzulegen. Tefillin sind kleine schwarze Kästchen mit Toraversen, die an Arm und Kopf gelegt werden und einem Menschen helfen, Verstand und Herz jeden Tag auf G-tt auszurichten.



### Schabbatkerzen

#### Ein helleres Zuhause

Jüdische Frauen und Mädchen zünden jeden Freitag vor Sonnenuntergang Kerzen an, um den Schabbat zu begrüßen. Diese Mizwa bringt Frieden, Segen und spirituelles Licht in das Zuhause und in die Welt.



### Mesusa

#### Sicherheit fürs Zuhause

Eine Mesusa ist eine Rolle mit Toraversen, die am Türpfosten jedes Raums in einem jüdischen Zuhause angebracht wird. Sie ist eine ständige Erinnerung an G-ttes Gegenwart und Seinen Schutz.



### Tora-Lernen

#### Der Bauplan der Schöpfung

Jeder Jude, ganz gleich welcher Herkunft, sollte regelmäßig Tora lernen. Schon wenige Minuten Lernen am Tag bringen G-ttes Weisheit ins Leben und stärken unsere Verbindung zu den jüdischen Werten und zur Wahrheit.



### Jüdische Bücher im Haus

#### Ein gelehrtes Zuhause

Ein jüdisches Zuhause sollte mit heiligen Büchern gefüllt sein, etwa einem Chumasch (Bibel), Tehillim (Psalmen) und einem Siddur (Gebetbuch). Diese Bücher bringen Tora in den Alltag und machen das Zuhause zu einem Ort des Lichts.



### Kaschrut

#### Nahrung für die Seele

Koscher zu essen bedeutet, die Speisegesetze der Tora zu befolgen. Es bringt Heiligkeit in den Alltag und hilft, ein tieferes spirituelles Feingefühl zu entwickeln.



### Familienreinheit

#### G-tt-Bonus

Diese Mizwa bringt spirituellen Segen in die jüdische Ehe. Sie umfasst die Gesetze der Mikwe und der ehelichen Trennung und fördert Harmonie, Heiligkeit und Respekt im Zuhause.



### Ahavat Israel

#### Liebe deinen Mitjuden

Jeden Juden wie dich selbst zu lieben bedeutet, freundlich, respektvoll und hilfsbereit zu sein. Diese Mizwa stärkt die Einheit und bereitet die Welt auf die endgültige Erlösung vor.



### Chinuch

#### Die nächste Generation vorbereiten

Kindern eine starke jüdische Erziehung zu geben ist das Fundament der Zukunft. Sie Tora und Mizwot zu lehren stellt sicher, dass die nächste Generation mit Stärke und Sinn leben wird.



### Zedaka

#### Wohltätigkeit

Täglich Zedaka (Wohltätigkeit) zu geben, und sei es eine kleine Münze, bringt Segen und Freundlichkeit in die Welt. Diese Mizwa hilft uns, für andere zu sorgen, und öffnet das Herz für Mitgefühl.